

Fachamt: Hochbauabteilung

Vorlage-Nr.: 2023-201

Datum: 29.08.2023

Beschlussvorlage

Sanierung der Heizungsanlage Dorfgemeinschaftshaus Lindach
Hier: Vergabe von Bauleistungen

Beratungsfolge:

Gremium	am	
Bau- und Umweltausschuss	11.09.2023	öffentlich

Beschlussantrag:

1. Die Vergabe der Heizungsarbeiten für die Sanierung der Heizungsanlage im Dorfgemeinschaftshaus in Lindach erfolgt nach beschränkter Ausschreibung an die Firma Thomas Faul. Die Auftragssumme beträgt 68.767,72 € brutto.
2. Die Finanzierung der Bauleistung erfolgt über das Sachkonto 42110000 Bauunterhalt und die Kostenstelle 11245046. Hier stehen Mittel in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Klimarelevanz:

Die Umrüstung der 2 Ölbrennwertthermen durch eine Pelletsanlage mit Brauchwasser-Wärmepumpe im Dorfgemeinschaftshaus in Lindach hat eine positive Klimawirkung. Gemäß Klimawirkungsprüfung des ifeu-Instituts (Version 2.0) liegt eine Klimarelevanz vor. Der jährliche Heizölverbrauch der beiden Anlagen lag bei ca. 4.000 Liter/a. Die Verbrennung von klimaneutralen Pellets könnte mit 11,2 Tonnen/a zu einer deutlichen Reduzierung der jährlichen CO₂-Emissionen führen.

Sachverhalt / Begründung:

1. Ausgangslage:

- a. Im Dorfgemeinschaftshaus in Lindach sind zwei Ölbrennwertthermen installiert. Eine Therme beheizt die im Obergeschoss und im Dachgeschoss vorhandenen Wohnungen. Die zweite Therme beheizt das Dorfgemeinschaftshaus. Seit ca. 3 Jahren fällt hauptsächlich die Therme der Wohnungen immer öfter aus, so dass die Wohnungen morgens kalt sind und kein Warmwasser zur Verfügung steht.

In den zurückliegenden Heizperioden sind durch Notdienste und Fehlersuche bereits hohe Kosten entstanden.

Die Heizung wurde auch mehrere Male durch den Hersteller überprüft, es konnte jedoch kein Fehler gefunden werden.

- b. Deshalb sollen die beiden Heizzentralen heizungstechnisch verbunden und eine Pelletsanlage mit Pufferspeicher im Erdgeschoss eingebaut werden.
Im Dachgeschoss soll für die Warmwasserversorgung eine Warmwasser-Wärmepumpe eingesetzt werden.
Im Sommer wird dann das Warmwasser über die Wärmepumpe aufgeheizt. Im Winter erfolgt die Beheizung über den Pelletskessel.
Um die Pelletsanlage optimal zu betreiben wird im Erdgeschoss beim Pelletskessel ein Pufferspeicher eingebaut. Aufgrund des geringen Wärmebedarfs, wird die Pelletsheizung im Sommer abgeschaltet.

Das Pelletslager soll in die Garage eingebaut werden, welche neben dem Dorfgemeinschaftshaus steht.

Da sich diese Garage in einem schlechten Zustand befindet wird diese abgerissen und erneuert. Hierfür läuft derzeit der Bauantrag. Die Baukosten wurden auf ca. 30.000 € geschätzt.

- c. Für die gesamte Maßnahme wird eine Förderung beantragt. Diese beträgt ca. 20 %.

2. Ausschreibung

- a. Auf Grundlage der geschätzten Vergabesumme gemäß VOB Teil A wurde das Verfahren der beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb gewählt.
- b. Die Information nach § 20 Abs. 4 VOB/A über eine beabsichtigte beschränkte Ausschreibung wurde am 19.07.2023 auf der Internetseite der Stadt Eberbach veröffentlicht.
- c. Die Submission erfolgte am 24.08.2023 um 10:00 Uhr im Rathaus der Stadt Eberbach

3. Auswertung der Angebote und Vergabevorschlag

Es wurden 10 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Es wurde nur ein Angebot eingereicht. Nebenangebote wurden keine eingereicht. Die Ausschreibung ergab nach Prüfung der Vollständigkeit folgendes Ergebnis, geordnet nach der Rangfolge:

- • Eingereichte Angebote 1
- • Eingereichte Nebenangebote 0
- • Von der Wertung ausgeschlossene Angebote 0
- • Gewertete Angebote 1

Gewertete Angebote:

Bieter 1	Fa. Thomas Faul GmbH	68.767,72 € (brutto)
Bieter 2	---	
Bieter 3	---	

Günstigster und alleiniger Bieter ist somit die Firma Thomas Faul aus Eberbach. Die Angebotssumme beträgt 68.767,72 € brutto. Der Bieter wies nachvollziehbare und marktübliche Einheitspreise aus. Die Abweichung zu den Schätzkosten ist nur gering.

Nach Prüfung und Wertung des Angebots, unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte empfehlen wir, die Firma Thomas Faul GmbH aus 69412 Eberbach mit der Ausführung der notwendigen Arbeiten zu beauftragen. Die Auftragssumme beträgt 68.767,72 € brutto.

Die Fa. Thomas Faul GmbH ist der Verwaltung als leistungsfähiges und zuverlässiges Unternehmen bekannt.

4. Finanzierung

Die Finanzierung der Bauleistung erfolgt über das Sachkonto 42110000 Bauunterhalt und die Kostenstelle 11245046.

Für die Durchführung der Maßnahme wird eine Förderung beim Bafa beantragt. Die Förderzusage steht noch aus.

5. Ausführungszeitraum und Fertigstellung

Die Ausführung der Leistungen muss noch vor der nächsten Heizperiode geschehen, da die Beheizung des Warmwassers derzeit nur provisorisch möglich ist. Die Beheizung der Wohnungen ist derzeit nicht möglich.

Peter Reichert
Bürgermeister